

**GENERAL CERTIFICATE OF SECONDARY EDUCATION**

**GERMAN**

Reading (Higher Tier)

**A713/02**

Candidates answer on the question paper.

**OCR supplied materials:**  
None

**Other materials required:**  
None

**Monday 27 June 2011**  
**Afternoon**

**Duration: 45 minutes**



Candidate forename		Candidate surname	
--------------------	--	-------------------	--

Centre number							Candidate number				
---------------	--	--	--	--	--	--	------------------	--	--	--	--

**INSTRUCTIONS TO CANDIDATES**

- Write your name, centre number and candidate number in the boxes above. Please write clearly and in capital letters.
- Use black ink.
- Read each question carefully. Make sure you know what you have to do before starting your answer.
- Write your answer to each question in the space provided. Additional paper may be used if necessary but you must clearly show your candidate number, centre number and question number(s).
- Answer **all** the questions.
- Do **not** write in the bar codes.

**INFORMATION FOR CANDIDATES**

- The number of marks is given in brackets [ ] at the end of each question or part question.
- The total number of marks for this paper is **40**.
- You do not have to write in full sentences and your answers will not be marked for the accuracy of the language.
- Dictionaries are **not** allowed.
- This document consists of **12** pages. Any blank pages are indicated.

## Exercise 1: Questions 1–8

## Healthy lifestyle and environment

Read what Inge and Martin have written about themselves.

**INGE**

Ich wohne in einer Großstadt.  
Ich spiele dreimal in der Woche  
Volleyball. Außerdem tanze ich  
stundenlang mit meiner Freundin.

Ich gehe sofort zur Ärztin, wenn  
ich eine Grippe habe. Letzte  
Woche war ich da.

Für die Umwelt mache ich  
viel. Ich fahre immer Rad und  
versuche, Strom zu sparen. Ich  
mache das Licht aus, wenn ein  
Zimmer leer ist.

**MARTIN**

Mein Haus ist in einem  
Dorf. Fußball und Handball  
finde ich prima. Ich  
wandere auch gern.

Ich bin nie krank, aber  
ich gehe nächste Woche zum  
Zahnarzt.

Zu Hause sortiere ich den  
Müll und und ich fahre  
überall mit dem Fahrrad  
hin. Aber leider vergesse  
ich abends immer, meinen  
Computer auszumachen.

Read these statements.

For each statement tick (✓) one box, for Inge **or** Martin **or** Both.

	Inge	Martin	Both	
<b>Example:</b> I live in a city.	✓			
<b>1</b> I like team sports.				[1]
<b>2</b> My friend likes to dance.				[1]
<b>3</b> I am keen on walking.				[1]
<b>4</b> I am going to the dentist.				[1]
<b>5</b> I go to the doctor when necessary.				[1]
<b>6</b> I try to save electricity.				[1]
<b>7</b> I cycle everywhere.				[1]
<b>8</b> I can be forgetful.				[1]

[8 marks]

**Exercise 2: Questions 9–16****School and holidays**

Read this extract from Lisa's email.

**Datum** : 03 Juni  
**An** : Gabriela  
**Von** : Lisa

Wie du weißt, kommen bald die Sommerferien.

Vorher muss ich leider viele Klassenarbeiten schreiben. Ich stehe nicht sehr gut in Mathe und noch schlechter in Deutsch und muss aufpassen, dass ich keine 5 in der letzten Arbeit schreibe. Sonst ist es möglich, dass ich das Schuljahr wiederholen muss. Mein Bruder musste das, und das macht keinen Spaß.

All das heißt: viel für die Schule tun, weniger Zeit vor der Glotze hocken, nicht so oft mit meinen Freundinnen ausgehen, und den Nachmittag nicht im Eiscafé vergeuden, auch wenn es heiß ist!

Aber wenn ich das packe, dann kann ich aufatmen. Meine Familie und ich fahren in die Niederlande - wir haben ein Ferienhaus unmittelbar an einem See gemietet. Ich möchte so gern segeln lernen! Wenn ich gut segeln lerne, will ich Geld sparen, um ein eigenes flottes Segelboot zu kaufen.

Aber jetzt - wieder Schularbeit!

*Lisa*

Complete the following sentences briefly **in English**.

**Example:**

Soon the ..... *summer holidays* ..... are coming.

- 9 Before the holidays she has got lots of ..... [1]
- 10 Her maths is better than ..... [1]
- 11 It is possible that she will ..... [1]
- 12 Her brother's experience was ..... [1]
- 13 On hot days she would prefer to be at ..... [1]
- 14 The family's Dutch holiday home will be by ..... [1]
- 15 She would like to learn ..... [1]
- 16 Ideally she would like to save up for ..... [1]

**[8 marks]**

**Exercise 3: Questions 17–24**

Read this article about a painful experience.

**Fußball im Park**

Ich bin David Deggendorf, passionierter Fußballer.

Seit dem Sommeranfang spiele ich oft mit meinen Freunden auf einer Wiese im Park. Auf dieser Grünfläche kicken wir immer – auch weil uns oft ein paar Mädchen vom benachbarten Tennis-Klub besuchen. Ein Mädchen finde ich richtig süß. Aus dem Grund spiele ich besonders gut, wenn sie mit ihren Freundinnen am Spielfeldrand steht.

Auch letzten Donnerstag nach dem Tennis-Training war sie wieder da. Nur wenige Minuten später schnappte ich mir den Ball und dribbelte Richtung Tor. Ein fantastischer Sprint über den halben Platz! Mich konnte niemand mehr stoppen.

Schon stand der Keeper vor mir. Ich holte zum Torschuss aus. Doch in dem Moment lief ein Hund auf die Wiese und schnappte mir den Ball vor den Füßen weg. Ich trat voll in die Luft und landete mit einem lauten Rums auf meinem Hinterteil!

Lautes Lachen überall. Das Schlimmste: Auch das süße Mädchen amüsierte sich. Ich aber fand das total doof.

Circle the correct answer.

**Example:**

David says he is ..... football.

kept on / brilliant at / average at

- 17 David plays football with ..... [1]  
a local team / his mates / his family
- 18 They play in the park because ..... [1]  
the pitch is good / they get training / other young people watch
- 19 David plays particularly well ..... [1]  
to impress a special girl / on match days / when any girls are watching
- 20 Last Thursday he ..... [1]  
made a good tackle / made a solo attack / scored an easy goal
- 21 He was frustrated by ..... [1]  
a dog barking / a dog stealing the ball / slipping on dog mess
- 22 He also fell ..... [1]  
flat on his face / on his backside / in a puddle
- 23 ..... thought it was hilarious. [1]  
Everyone there / Only his team-mates / Just the girls
- 24 He was ..... in front of the spectators. [1]  
told off / insulted / embarrassed

**[8 marks]**

**Exercise 4: Questions 25–31**

Read this article about a family afternoon.

**Der Sommer ist da und die Deutschen grillen.**

Der Herr dieses Hauses freut sich auf einen Grillnachmittag und auf die Chance, seine Rolle als Meister des Feuers zu erfüllen, indem er die Verantwortung für die Vorbereitung des Mittagessens im Freien übernimmt.

In der Nähe vom heißen Grill riskiert er seine Armbehaarung, seine Beine und seine nackten Füße, die unterhalb seiner Bermuda-Hose schlecht geschützt sind.

Das Ziel der Übung? Gestreiftes Fleisch und saftiger Fisch auf unseren Tellern. Dafür will er Applaus haben.

Dabei ist das aber nur die Spitze des Eisbergs. Als Hausfrau würde ich gern ruhig mit den Kindern spielen, während mein Ehemann grillt.

Aber wer, bitte schön, organisiert dann Salat, Dips und Salsa? Wer packt Fisch mit Kräuterbutter in Alufolie? Und nachher, wer bringt abgenagte Knochen, schmutzige Teller, leere Gläser ins Haus? Wer macht das Kochwerkzeug sauber? Wer wäscht T-Shirts und Bermuda-Hosen mit Olivenöl-, Ketchup- und Fettflecken? Ich, die Bianca.

Und hört man dafür Dank? Überhaupt nicht. Der Hausherr ist zu müde, weil er ein paar appetitliche Teile über heißen Kohlen gebraten hat.

Aber ich liebe ihn dafür, dass er es so ernst nimmt, für die Familie zu grillen.

BIANCA SCHNOOK



Answer the questions briefly **in English**.

**Example:**

Why is everyone outdoors?

*Because it is summertime*

.....

25 Why is Bianca Schnook’s husband looking forward to this afternoon?  
..... [1]

26 What role is he fulfilling?  
..... [1]

27 Why does Bianca not approve of his clothing?  
..... [1]

28 How does she think the meat and the fish should be when ready?  
(a) Meat: ..... [1]  
(b) Fish: ..... [1]

29 What would Bianca like to be doing while her husband is busy?  
..... [1]

30 What does Bianca think of what she does?  
..... [1]

31 What reason does she give for being fond of her husband?  
..... [1]

**[8 marks]**

**Exercise 5: Questions 32–39**

Read this article about finding a partner.

## Partnersuche

Alex, selbst ernannter Date-Doktor: Jeder zweite Berliner ist alleinstehend. Partner kann man überall kennenlernen: mein Tipp – die Schlange im Supermarkt. Am Inhalt des Einkaufswagens kann man schnell erkennen, ob der andere Single ist. Beginnen Sie mit: „Können Sie diesen Kaffee empfehlen?“

Ursula (46): Ohne Humor geht das nicht. Andere Leute lernt man einfacher im Urlaub kennen. Das ist wie Fitness, Übung macht den Meister. Aber als über 40-jährige rechne ich nicht mehr damit, dass mir Jeder sofort gefällt.

Sarah (28): Wir sind uns bei einer Kunstaussstellung begegnet. Mark schaute mich an und fragte „Bist du verheiratet?“ Ich war überrascht. Aber dann habe ich geantwortet „Nein, aber ich warte auf dich.“ In diesem Tempo ging es nicht weiter. Wir haben anschließend nur im Kunstmuseumsgarten Tee getrunken. Erst 18 Monate später heirateten wir.

Katja (8): Vielleicht heirate ich den Jungen von nebenan – oder einen aus meiner Klasse. „Das ändert sich ständig“, sagt ihre Mutter.

Anja (20): Wir haben uns beim Abschlussball meines Tanzkursus kennen gelernt. Meine Eltern waren nicht gekommen und ich habe so traurig geguckt, als alle mit ihren Vätern tanzen sollten. Da hat Thomas gefragt, ob ich mit ihm tanzen wollte. Wir tauschten Handynummern aus und zwei Wochen später waren wir ein Paar.

Choose the correct completion of each sentence, **A**, **B** or **C** by ticking (✓) the appropriate box.

**Example:**

Alex meint

- A** fast alle Berliner sind alleinstehend.
- B** wenige Berliner sind alleinstehend.
- C** die Hälfte der Berliner ist alleinstehend.

**32** Alex

- A** war als Student sehr faul.
- B** weiß sehr viel über Partnerschaften.
- C** hat einen Dokortitel von der Uni.

[1]

**33** Alex meint, im Supermarkt kann man

- A** lernen, welcher Kaffee am besten schmeckt.
- B** lange in der Schlange vor der Kasse warten.
- C** jemanden einfach kennenlernen.

[1]

**34** Ursula denkt,

- A** ältere Damen lernen leicht Leute kennen.
- B** man muss das Kennenlernen oft trainieren.
- C** man kann nur im Urlaub einen Partner finden.

[1]

**35** Sarah hat Mark

- A** in ein paar Wochen geheiratet.
- B** wirklich sehr frech gefunden.
- C** im Museumsgarten getroffen.

[1]

36 Sarahs Antwort auf Marks erste Frage war

A direkt.

B neutral.

C vorsichtig.

[1]

37 Katja ist der Meinung,

A sie wird gar nicht heiraten.

B alle Jungen sind blöd.

C sie wird vielleicht ihren Nachbarn heiraten.

[1]

38 Am Ende des Tanzkursus tanzt jedes Mädchen gewöhnlich

A mit ihrem Freund.

B mit ihrem Tanzlehrer.

C mit ihrem Vater.

[1]

39 Weil Anja allein beim Abschlussball war, hat Thomas

A zwei Wochen gewartet.

B mit Anjas Vater telefoniert.

C Anja zum Tanz eingeladen.

[1]

[8 marks]

Paper Total [40]

**Copyright Information**

OCR is committed to seeking permission to reproduce all third-party content that it uses in its assessment materials. OCR has attempted to identify and contact all copyright holders whose work is used in this paper. To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced in the OCR Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download from our public website ([www.ocr.org.uk](http://www.ocr.org.uk)) after the live examination series.

If OCR has unwittingly failed to correctly acknowledge or clear any third-party content in this assessment material, OCR will be happy to correct its mistake at the earliest possible opportunity.

For queries or further information please contact the Copyright Team, First Floor, 9 Hills Road, Cambridge CB2 1GE.

OCR is part of the Cambridge Assessment Group; Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.